

Protokoll der Jahreshauptversammlung des MTV Banteln von 1910 e.V. vom 28.02.2020 im Dorfgemeinschaftshaus Lindenhof

1. Begrüßung:

- Um 19:32 Uhr eröffnete der 1. Vorsitzende Wolfram Hell die Jahreshauptversammlung (im Folgenden: JHV). Er begrüßte die Ehrenvorsitzenden Karl-Otto Schmalkuche und Wolfgang Rose, den Bürgermeister der Stadt Gronau Ulf Gabriel, den Bürgerbeauftragten Alexander Thamm sowie seinen Stellvertreter und 1. Vorsitzenden des Vereins „Pro Banteln“ Fritz-Georg Block-Grupe. Darüber hinaus freute sich Wolfram Hell den Ehrenbürger und Turnvater Manfred Rämisch begrüßen zu können. Ebenfalls begrüßte er alle anwesenden und auswärtigen Mitglieder sowie Burkhard Schirdewahn als Vertreter der LDZ herzlich. Er bedankte sich insbesondere bei der Sparte Fußball für die Bewirtung des Abends. Der Erlös aus dem gastronomischen Angebot werde dem weiteren Ausbau des Sportheims zufließen.
- Herr Gabriel bedankte sich für die Einladung und freute sich, nun auch mal als stimmberechtigtes Mitglied und nicht nur als Vertreter der Stadt Gronau auftreten zu können. Er richtete Grüße von Stadt, Rat und Verwaltung aus und wies auf den „Tag der Vereine“ am 20.06.2020 in Gronau hin, bei der die Vereine als eine Art kleine Messe ihr Angebot und die Menschen dahinter präsentieren können. Schöne wäre es, wenn diese Plattform zur Mitgliedergewinnung als Angebot auch genutzt werde. In diesem Zusammenhang erklärte er, dass das Netzwerk „Vereint“, zu dem es auch bereits Veranstaltungen für die Vereine der Samtgemeinde Leinebergland in Gronau gab, nun auch einen Newsletter anbieten, der gern rege angefordert werden könne. Damit finden die Vereine weitere Unterstützung in Ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit. Zu guter Letzt freute er sich, dass Fairplay, Fitness und Spaß im MTV großgeschrieben werden und sich so auch der Erfolg einstellen.
- Herr Thamm freute sich über die Einladung und gab an, dass er seinen Sohn immer gut beim Kinderturnen Montags Nachmittags in der Turnhalle betreut wisse. Er dankte allen Übungsleitern/innen für ihre geleistete Arbeit und hob hervor, dass es toll sei, so einen lebendigen Verein mit einem vielfältigen Programm am Wohnort zu haben. In diesem Sinne galt sein Dank Wolfram Hell und seinem Vorstandsteam für die geleistete, wichtige Arbeit für Banteln.

2. Feststellung der Tagesordnung und der Beschlussfähigkeit:

- Die Tagesordnung und das Protokoll der letzten JHV lagen auf den Tischen aus. Darüber hinaus wurden seit Januar auch beide Dokumente auf der Homepage zum Download bereitgestellt.
- Die Einladungen zur JHV wurden fristgerecht versandt und am 27.01.2020 durch Aushang in den Schaukästen und der Homepage vom MTV und der SG Leinebergland veröffentlicht. Zu dem gab es in dieser Woche noch einen Hinweis auf die JHV in der LDZ.
- Die Beschlussfähigkeit in der JHV ist nach Satzung gegeben, wenn mind. 2 Wochen vor der Veranstaltung dazu geladen wird - unabhängig davon, wie viele Mitglieder erscheinen. Das war der Fall.
- Ergänzungen und Änderungswünsche gab es keine, somit ist die Tagesordnung angenommen.

3. Totenehrung:

- Gestorben sind zwischen der JHV 2019 und der heutigen folgende Mitglieder: Hans-Dieter Jahn, Annegret Reinsch, Ernst-Ulrich Haebel und Christa Ristenpart. Wir gedenken ihrer und halten ihr Andenken in Ehren.

4. Verlesen des Protokolls der letzten JHV:

- Das Protokoll lag auf den Tischen aus und wurde auch bereits auf der Internetseite des MTV veröffentlicht. Ein Verlesen des Protokolls sei daher nicht notwendig. Da es seitens der Versammlung auf Nachfrage keine Einwände oder Änderungsvorschläge gab, war das Protokoll der JHV 2019 somit angenommen.

5. Ehrungen:

- Für 25-jährige Mitgliedschaft wurden geehrt: Johannes Block-Grupe, Marie Block-Grupe, Susanne Block-Grupe, Barbara Haugk, Dominik Macho, Manuela Padrock und Dalia Szymanski.
- Für 40-jährige Mitgliedschaft wurden geehrt: Otto Ergezinger, Axel Hager und Tanja Sölter.
- Für 50-jährige Mitgliedschaft wurden geehrt: Helga Matzke und Karolina Preuß.
- Für 60-jährige Mitgliedschaft wurden geehrt: Ulrich Berger, Rolf Grotjahn, Ewald Hofmann, Hans-Jürgen Maiwald, Siegfried Kroll, Maritta Rieck und Walter Waßmann.

- Für 70-jährige Mitgliedschaft wurden geehrt: Franz Ferstl, Giesela Habenicht, Ilse Wilhelms und Walter Zinngebe.
- Ehrungen der Fußballsparte: Fußballerin des Jahres Nadine Weber und Fußballer des Jahres Marco Hahn. Eine Urkunde für vorbildliche Vereinsarbeit erhielt Manuel Fernandez.
- Ehrungen der Sparte Turnen/Leichtathletik/Schwimmen: beste Jugendliche des Jahres Emilie Pillgrimm.
- Die 92 Sportabzeichen wurden bereits im Rahmen einer separaten Feierstunde in der Turnhalle ausgegeben. Beim nächsten Mal erhoffe man sich, die 100er Marke zu knacken!

6. Bericht des 1. Vorsitzenden:

- Insgesamt wurden 10 Vorstandssitzungen abgehalten. Dabei ging es fast immer nur um die kurzfristige Bewältigung des Vereinsalltags wie Finanzplanung kontrollieren, Veranstaltungen organisieren und Probleme in den Sparten lösen. Aus Mangel an weiterer Zeit konnte sich leider mit programmatischen und strategischen Fragestellungen, um den Verein besser aufzustellen, weniger beschäftigt werden, als wir uns vorgenommen hatten. Der Ideenreichtum der Mitglieder werde noch zu wenig genutzt und die To-Do-Liste sei nur in Teilen vorangekommen. So gebe es noch keine Funktionsmappe mit Beschreibungen der Ämter im Verein und für Neubürger eine MTV-Mappe mit Darstellungen der Angebote und Ansprechpartner sei auch noch nicht in Arbeit. Dafür wurde die Öffentlichkeitsarbeit verbessert und die Homepage mit Leben gefüllt. Es wurde mehr Präsenz bei Dorffesten gezeigt und das Angebot des Vereins weiter ausgebaut. Die Aerobicgruppe konnte Dank unserer neuen Übungsleiterin Nicol Drüke erfolgreich wieder ins Leben gerufen werden und beim Fußball ergänzt nun eine Bambini-Truppe das Angebot. Negativ zu nennen sei, dass die Stadt Alfeld die Schwimmzeiten des MTV nun für sich beanspruche und uns nicht mehr zur Verfügung stehen. Die alternativen Termine, die uns seitens der Stadt Alfeld genannt wurden, lagen nicht im organisierbarem Bereich angesichts der Schul- und Arbeitszeiten der Teilnehmer der Schwimmfahrten. Daher werde nach Schwimmhallen und -zeiten in anderen Orten geschaut, die aber bisher zusammen mit dem DLRG Ortsverein erfolglos angefragt wurden.
- Die Mitglieder des Vorstands waren im vergangenen Jahr bei 20 Jubilaren und hatten zu runden Geburtstagen gratuliert. Weiterhin wurden zu zwei Goldenen Hochzeiten Glückwünsche ausgesprochen.
- Am Volkstrauertag im November hatte der MTV Banteln am Ehrenmal am Friedhof der Toten der Kriege gedacht.
- Das Osterfeuer 2018 wurde durch die Fußballsparte ausgerichtet. Besonderer Dank galt Fritz-Georg Block-Gruppe und seinen Mitarbeitern für die Bereitstellung der Örtlichkeit und Beseitigung der Überreste des Feuers.
- Auch am Adventsmarkt hatte sich der MTV Banteln wieder mit Ständen erfolgreich und zufrieden beteiligt. Durch den großen Besucherandrang konnte über 900 € Gewinn erzielt werden, der der Jugendarbeit zugute komme.
- Am Neujahrsempfang der Gemeinde Banteln nahm der Vorstand ebenfalls teil.
- Ein weiteres Highlight für die Kinder des Vereins war die Sommerolympiade im Rahmen des Ferienpasses der Stadt Gronau, an dem mehr als 30 Kinder teilgenommen hatten. Die Sommerolympiade inspirierte auch die Grundschule Banteln, gemeinsam mit dem MTV auch für die Schulkids einen solchen spaßigen Sportwettkampf ausrichten zu wollen. Weitere Absprachen seien mit der Schulleitung dahingehend geplant.
- Für den Bewässerungsanschluss des Sportplatzes war dem Verein eine Förderung von „Pro Banteln“ im Jahr 2018 bereits zugeflossen. Der Anschluss konnte im Mai 2019 fertig gestellt werden. Die Tennissparte hatte ebenfalls für die Erneuerung des Daches im Sitzplatzbereich eine Förderung erhalten. Wir danken dem Verein „Pro Banteln“ sehr für diese Zuwendungen. Zur Erneuerung der Toilettenanlage im Sportheim durften wir nunmehr eine Spende von 3.500,00 € durch „Pro Banteln“ entgegen nehmen. Des Weiteren konnte eine Förderung über den KSB und den Kreis Hildesheim eingeworben werden, so dass bei Gesamtkosten des Umbaus von ca. 8.000,00 € nur ein Eigenanteil von 10 % aufgewendet werden müsse. Während der Planung der neuen Toilettenanlage wurde ersichtlich, dass das gesamte Sportheim einer Renovierung unterzogen werden müsse. Die gesamte Einrichtung einschließlich Decke werde erneuert. Der alte Brandschaden werde endgültig beseitigt, eine Küchenzeile mit einem Tresen sei vorgesehen, die das Küchenstudio Noack (Küchenmöbel) und Roman Weinert (Elektrogeräte) bereits kostenneutral avisiert haben. Für die Renovierung hatten die Sparten- und die Hauptkasse zusammengelegt und 2.000,00 € bewilligt. Auch die Erneuerung des Mobiliars sei vorgesehen. Hierzu hatte der Verein bei „Pro Banteln“ einen

Zuschuss für 2020 in Höhe von 4.800,00 € beantragt. Der Entscheid stehe noch aus. Wolfram Hell betonte nochmal die Wichtigkeit der Unterstützung durch den Verein Pro Banteln, da so Dinge möglich werden, die der MTV allein nicht mehr wuppen könne. Er dankte daher nochmals ausdrücklich und hoffe, dass sich möglichst viele Bantelner diesem Verein anschließen mögen.

- Ebenfalls im Juni 2019 hatten wieder mehrere Mannschaften am Bürgerschießen des Schützenvereins Banteln teilgenommen.
- Der 1. Vorsitzende bedankte sich ausdrücklich bei allen, die im Sport- und Verwaltungsbereich den Verein unterstützen. Das seien die Stadt Gronau, der Verein „Pro Banteln“, alle Betreuer der Sportstätten und alle Sponsoren und Spender. Gedankt wurde auch dem Vorstand, der dem 1. Vorsitzendem sehr verlässliche Partner an der Spitze des Vereins im letzten Jahr gewesen seien. Besonderen Dank galt auch den Mitgliedern des MTV Banteln für die Unterstützung. Durch die Mitgliedschaften tragen die Mitglieder Sorge dafür, dass der Verein mit Leben erfüllt werden könne.

7. Kassenbericht:

- Christoph Neuber bedankte sich wie immer für den Eingang der Mitgliedsbeiträge, die das Stammkapital des Vereins bedeuten. Leider wurden von 14 Mitgliedern ungerechtfertigt keine Beiträge gezahlt. Anders als in den Vorjahren sei dies aber endlich mal eine rückläufige Anzahl an Mitgliedern. Dennoch entspräche die nicht gezahlten Beiträge 1040,00 €, davon wurden auf Nachfrage noch 207,00 € gezahlt. Den übrigen Mitgliedern wurde fristgerecht gekündigt bzw. haben selbst dies entsprechend veranlasst.
- Bestand Hauptkasse am 31.12.2018: 32.468,61 Euro
- Einnahmen: 35.125,57 Euro
- Ausgaben: 38.668,29 Euro
- Bestand Hauptkasse am 31.12.2019: 28.925,89 Euro
(= Verlust 2019: 3.542,72 Euro)
- Bestand der Spartenkassen am 31.12.2019:
 - Sparte Fußball: 5.116,85 Euro
 - Sparte Tennis: 9.362,01 Euro
 - Sparte Tischtennis: 190,06 Euro
 - Sparte Turnen/Leichtathletik/Schwimmen: 8.004,87 Euro
 - Sparte Volleyball: 694,05 Euro
- Gesamtvermögen am 31.12.2019: 52.293,73 Euro
(Vorjahr: 57.340,06 Euro)
- Die Entwicklung durch immer weniger Vereinsmitglieder steigenden Kosten zu begegnen, stimme weiterhin bedenklich. Denn eigentlich sei der Verlust noch deutlich höher, da in 2019 der Zuschuss für die Toilettensanierung bereits zugegangen sei, in 2020 aber erst zur Auszahlung komme. Die Analyse des Verlustes ergab, dass sich darüber hinaus durch die Unterhaltung der Sportstätten, Abgaben an Verbände, Umbau Sportheim und auch Ausgaben in den Sparten mehr Kosten entstanden seien. Dem gegenüber stehe der Gewinn aus dem Adventsmarkt und anderen Veranstaltungen der Sparten.
- Für 2020 habe der Vorstand, trotz der bislang nie dagewesenen Streichung sämtlicher Sparten-Etats, einen negativen Plan aufgestellt und beschlossen. Es werde ein Verlust von ca. 750,00 € prognostiziert. Das sei aber nur möglich, da die Spartenkassen sämtliche Ausgaben für Material und Sportgeräte selber zahlen. Auf Dauer sei dies aber nicht tragbar.

8. Berichte der Spartenleiter und des Mitgliederwartes:

- Die Berichte der Spartenleiter sind beim 1. Vorsitzenden einzusehen und werden, wie auch dieses Protokoll, auf der Homepage veröffentlicht.
- Birgit Sürle-Großkreutz stellte kurz eine Mitgliederübersicht vor. Dabei waren zum Jahreswechsel 550 Mitglieder zu verzeichnen bei 44 Austritten und 39 Eintritten. 233 Mitglieder seien 0-30 Jahre alt, 122 Mitglieder 31-50 Jahre alt und 195 Mitglieder 50 Jahre und älter. Hier sei zu erkennen, dass es unser Ziel werden müsse, mit einem attraktiven Angebot auch für die älteren Mitglieder da zu sein, die nicht mehr aktiv am Sportleben teilnehmen. Denkbar seien da eben ein Stammtisch mit unterschiedlichen Gestaltungsmöglichkeiten wie Karten spielen, Vorträgen und Weiteres. Ideen seien gern willkommen. Sie wies zudem daraufhin, dass Änderungen bei Adressen, Bankverbindungen und E-Mail Adressen der Mitglieder an die Spartenleiter und/oder Vorstandsmitglieder weitergegeben werden. Auch die Leserlichkeit auf den Anmeldebögen sei wichtig, da Recherchen wegen Rückbelastungen und zurückgehender Post ärgerlich, zeitaufwendig und kostspielig seien.

9. Bericht der Revisoren:

- Die Kassenprüfung der Hauptkasse und der Spartenkassen fand am 10.02.20 in der Gaststube des Lindenhofes durch Wolfgang Schunert, Ulf Gabriel, Jörg Großkreutz und Karsten Schulz statt. Beanstandungen gab es laut Bericht von Ulf Gabriel keine.

10. Aussprache über die Berichte:

- Es gab keine Anmerkungen.

11. Entlastung des Vorstands:

- Ulf Gabriel beantragte die Entlastung des Vorstands. Die Mitglieder erteilten diese einstimmig.

12. Neuwahlen:

- Anwesend waren 46 Mitglieder, davon waren 45 Mitglieder wahlberechtigt. Alle Mitglieder über 16 Jahren sind stimmberechtigt.
- Zu wählen waren alle Vorstandsmitglieder mit Ausnahme des Kassenwartes.
- Leider wurde niemand für das Amt des Pressewartes gefunden, so dass dieser Posten weiterhin unbesetzt bleibe.
- Der 1. Vorsitzende erteilte das Wort an den Ehrenvorsitzenden Karl-Otto Schmalkuche, der gebeten wurde, die Wahl des 1. Vorsitzenden durchzuführen. Dieser lobte den Einsatz im Team des MTV und dankte dem Vorstand, den Übungsleitern und allen Ehrenamtlichen für ihre geleistete Arbeit und den tollen Ideen für die Zukunft, auch wenn diese noch nicht festgeschrieben seien. Auch wenn die älteren Mitglieder einen hohen Anteil darstellen, so seien diese ja offenbar nicht unzufrieden mit der Arbeit und dem Angebot im Verein, da sie ja noch da seien, so nehme er an und gehe von aus. Er schlug daraufhin die Wiederwahl von Wolfram Hell vor, der von der Versammlung einstimmig ohne Gegenkandidat wieder gewählt wurde. Wolfram Hell dankte allen und nahm das Amt an.
- Leider scheidet Rolf Jakob aus dem Vorstandsamt aus, weil er aus persönlichen Gründen nicht mehr zur Verfügung stehe. Der Vorstand habe sich im Vorfeld der JHV Gedanken gemacht und Gespräche geführt. Dabei erklärte sich Lale Gabriel bereit, sich für die Wahl des 2. Vorsitzenden aufstellen zu lassen. Weitere Vorschläge gab es keine. Lale Gabriel wurde einstimmig gewählt und nahm auch gern das Amt an. Rolf Jakob war leider nicht anwesend, der Dank des Vorstands werde durch Wolfram Hell persönlich nachgeholt.
- Mit Einverständnis der Mitglieder wurden per Blockwahl einstimmig gewählt:

Mitgliederwart:	Birgit Sürrie-Großkreutz
Schriftführerin:	Petra Hager
Jugendwartin:	Nicole Döring
Sozialwart:	Oliver Pogadl
- Ebenfalls per Blockwahl wurden die Spartenleiter, die zuvor von ihren Sparten satzungsgemäß vorgeschlagen wurden, wie folgt einstimmig gewählt:

Spartenleiter Fußball:	Michael Kautz
Spartenleiter Volleyball:	Jens Ruffer
Spartenleiter Tennis:	Wolfgang Rose
Spartenleiter Tischtennis:	Axel Hager
Spartenleiter Turnen/Leichtathletik/Schwimmen:	Sonja Stoos, Nicole Döring
- Des Weiteren müsse noch ein neuer Kassenprüfer gewählt werden. Wolfgang Schunert scheidet satzungsgemäß aus. Unser übrigen drei Kassenprüfer Ulf Gabriel, Jörg Großkreutz und Karsten Schulz blieben noch ein Jahr im Amt. Vorgeschlagen und einstimmig gewählt wurde als neue Kassenprüferin Lynn Baumgart, die die Wahl auch annahm.

13. Anträge:

- Es wurden keine Anträge gestellt.

14. Jahresplanung/ Vorschau auf Vereinsaktivitäten:

- Wolfram Hell verwies als zusätzliche Informationsquelle auf die Homepage des MTV, in der eine Terminübersicht eingefügt wurde.
- Osterfeuer 11.04.2020 ab 18:00 Uhr auf der Mühleninsel, Ausrichter ist wieder die Sparte Fußball
- Maibaum-Aufstellung, Musik und Geselligkeit am 01.05.2020 zusammen mit dem Musikzug Banteln am Dorfgemeinschaftshaus Lindenhof.
- Teilnahme am Bürgerschießen geplant
- Ferienpassaktion auf dem Sportplatz am 21.08.2020
- Oktoberfest am 03.10.2020 ebenfalls im Lindenhof. Eintrittskarten werde es u.a. wieder beim Getränkeshop Sievert und bei Ohlenburg geben.
- Adventsmarkt (Terminabsprache erfolge noch)

- Zudem haben bereits die Planungen für das Jubiläum „111 Jahre MTV Banteln“ begonnen. Die Feier wird am 22. und 23. Mai 2021 (Gründungstag 1910) in der Turnhalle und auf dem Schulhof der Grundschule Banteln erfolgen.

15. Verschiedenes:

- Fritz-Georg Block-Gruppe meldete sich zu Wort und stellte der Versammlung kurz dar, die bisherige Arbeit des Vereins Pro Banteln mit dem MTV genauso eng fortführen zu wollen. Er gehe davon aus, dass die Unterstützung für die Bestuhlung und Tische für das Sportheim in Höhe von 4.800,00 € im Rahmen der nächsten Sitzung auch zugesprochen werde. Er gab wieder, dass bereits über 47.000,00 € auf Wege durch den Verein Pro Banteln ins Dorf geflossen seien. Daher folge noch einmal der Appell an alle, dem Verein beizutreten und diese Arbeit mit dem kleinen Beitrag von einem Euro monatlich zu unterstützen. Weiterhin erklärte er nochmals seine Sichtweise zu den hohen Mandatgeldern, die er als Ratsherr beziehe. Aus seiner Sicht sei dies ungerechtfertigt, weil beispielsweise die Feuerwehrmänner und -frauen sich in beispiellosem Einsatz für unser Leben und unsere Gesellschaft einsetzen und für dieses Ehrenamt keine finanzielle Unterstützung erhalten. Er als Politiker sitze dagegen meist im Trockenen, werde verköstigt und bekomme auch noch Geld für sein ebenfalls ehrenamtliches Engagement. Er möchte gerade aus diesem Ansatz heraus mit einem Teil seines Mandatgeldes die Arbeit im Ort unterstützen und steuert 500,00 € zweckgebundene Spende zum Sportheim bei, da dies ein tolles Projekt mit hervorragendem Einsatz der freiwilligen Helfer sei.
- Michael Kautz verwies noch auf den 21.03.2020. Peter Schulz hat den Bantelner „Umwelttag“ ins Leben gerufen. Ziel sei es, die Zufahrtsstraßen zum Ort vom Müll zu befreien und benötigt hierzu Helfer. Treffpunkt und Uhrzeit stehen noch nicht fest und werden noch bekannt gegeben. Fritz-Georg Block-Gruppe gab noch den Hinweis, dass der ZAH bei solchen Aktionen kostenfrei einen Container zur Müllentsorgung zu Verfügung stelle.
- Susanne Block-Gruppe erwähnte, dass ihr bekannt geworden sei, dass Robert Reinsch als einstiger aktiver Fußballer im Altersheim gern mehr Besuch empfangen möge. Er würde sich gerade aus der Fußballsparte sehr über einen Gesprächspartner freuen.

Der 1. Vorsitzende Wolfram Hell bedankte sich nochmals bei den Anwesenden für die Aufmerksamkeit und den guten Verlauf der JHV und schloss diese um 21:33 Uhr.

Schriftführerin

1. Vorsitzender